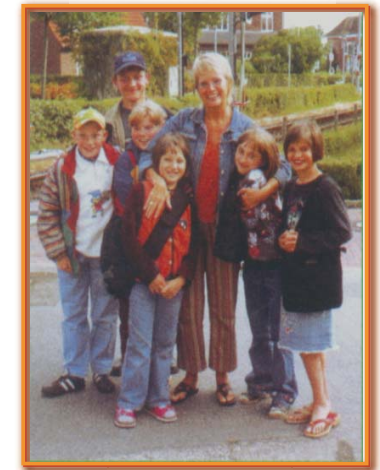


Humanitäre Hilfe

für hörgeschädigte Kinder & »Suppenküche Pinsk«



Als Taubstumm abgestempelt lebte sie mit 250 anderen Schülern im Taubstummenheim in Pinsk. Eines Tages kam sie zur Erholung mit der Tschernobyl-Hilfe in unserer Region. Ihre Gastfamilie suchte Unterstützung für eine Augen- und Ohrenuntersuchung.

Die kleine Vera war extrem schwerhörig, aber keineswegs taub. Sie wurde mit Brille und zwei Hörgeräten von uns, der Firma Niko Nissen aus Niebüll, versorgt. Ihre Augen strahlten, als sie alles deutlich erkennen und die ersten akustischen Signale wahrnehmen konnte.

Für uns war das ein überwältigender Moment:

Ein großes Projekt war geboren.

Jährlich werden Gastfamilien und Paten gesucht, die dieses so zukunftsweisende Projekt unterstützen. Bitte melden Sie sich. Ich stehe Ihnen zu jeder Zeit zur Verfügung.



Es wird viel getan - aber es gibt auch noch viel zu tun.

Kontaktadresse:

Frauke Nissen, Westersteig 44, 25899 Niebüll
 Telefon: 04661/2932 • Fax: 04661/675389
 Geschäft: 04661/968822
 e-Mail: info@nikonissen.de

Patenschaft: € 420,- = Reisekosten
 2 Hörgeräte und Batterien für 1 Jahr
 (Ratenzahlung: 12 x 35,- €)
 oder € 155,- = Reisekosten
 € 265,- = 2 Hörgeräte + Batterien für 1 Jahr

Wir danken für jeden Euro

(ab 50,- € gibt es eine Spendenbescheinigung)
 Wichtig: Bitte immer Ihre genaue Anschrift angeben

Spendenkonten:

»Hilfe für hörgeschädigte Kinder Weißrussland«
 VR Bank eG, Niebüll
 Konto 5 16 16 14 (BLZ 21763542)

♥ Suppenküche Pinsk ♥

VR Bank eG, Niebüll
 Konto 25 16 16 14 (BLZ 31763542)



Kindergruppe 2006 auf Sylt



Katja, Wika und Anja voller Lebensfreude



Stunden der Zufriedenheit



Der kleine Traktorist - Artjem zusammen mit Alla und Nina



Badespaß auf Sylt



- jährlicher Erholungsaufenthalt von 25 Kindern in Gastfamilien für 4 Wochen
- Kinder der Suppenküche werden in einer Gemeinschaftsunterkunft untergebracht
- Versorgung der Kinder mit Hörgerät und Brille
- kostenlose Behandlungen durch Ärzte und Zahnärzte
- Ausstattung der Kinder mit gespendeter Kleidung
- halbtägige Betreuung zur Entlastung der Gastfamilie
- erlebnisreiche Aktionen, z.B. Tolk, Legoland, Föhr oder Sylt
- Ausbildung einiger Jugendlicher in unserem Labor und anderen Betrieben
- Ausbildung von Labortechnikern
- Ausbildung von Ärzten zur Früherkennung von kindlichen Hörstörungen



Annika im Labor



Martin und Paul-Martin Nissen



Anfertigung eines Ohrabdruckes.